

socialbee Pressekontakt:

[laura.zwerger@social-bee.de](mailto:laura.zwerger@social-bee.de)

[sarah.schilberg@social-bee.de](mailto:sarah.schilberg@social-bee.de)

**München, 30.03.2022**

## **CEO von Flüchtlings-Non-Profit startet in Berlin als Beauftragte der Regierung**

*socialbee* Gründerin und CEO Zarah Bruhn wurde als Beauftragte für soziale Innovationen ins Bildungsministerium berufen

**Zarah Bruhn, Co-Founder und CEO von socialbee**, startet diesen Freitag, am 01. April 2022, als Beauftragte für die Bundesregierung. Bundesforschungsministerin Bettina Stark-Watzinger hat die 31-jährige Unternehmerin zur Beauftragten für Soziale Innovationen im Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) ernannt. Damit wurde in Berlin ein wichtiger Schritt getätigt und die Tür dafür geöffnet, dass Social Enterprises endlich der nötige Stellenwert eingeräumt wird. „Social Enterprises bekommen immer noch weniger Förderung und Anerkennung als Tech-Startups“, so Bruhn. „Das muss sich endlich ändern – sowohl in der Wirtschaft als auch in der Politik.“

Bruhn spricht hierbei aus Erfahrung: Bereits in der ersten Flüchtlingskrise hat sie als Co-Founderin das gemeinnützige Unternehmen socialbee gGmbH gegründet. Mittlerweile ist socialbee vom sozialen Start-Up zu einem der erfolgreichsten Social Scale-Ups Europas gewachsen und ist der führende Experte für die nachhaltige Integration Geflüchteter in den deutschen Arbeitsmarkt. Ein Themenfeld, das vor allem unter Berücksichtigung der aktuellen Spannungen weltweit, des Ukraine-Krieges und des Fachkräftemangels in Europa immens an Relevanz zunimmt. Aber der Weg hierhin war alles andere als einfach: bürokratische Hürden sind in diesem Feld extrem hoch, vor allem Asylangelegenheiten ändern sich beinahe täglich und bringen den Integrationsprozess immer wieder zum Stocken. Hinzu kam, dass die Corona-Pandemie vor allem sozial schwache Gruppen wie Geflüchtete auf der Strecke gelassen hat. „Geflüchtete waren die ersten, die entlassen wurden. Und sie waren die letzten, die wieder eingestellt wurden“, erzählt Bruhn. Als Brückenbauer und Vermittler zwischen Geflüchteten und Unternehmen hätte das beinahe das Aus für socialbee bedeutet. Das Auffangnetz des Sozialstaates war hierfür nicht gerüstet. „Integration wird oft als ein kurzweiliges Anliegen betrachtet“, so Bruhn. „Daher wird wie in vielen anderen sozialen Bereichen noch viel zu wenig in langfristige und nachhaltige Konzepte von sozialen Unternehmen investiert. Hier braucht es dringend nicht nur Einblicke und ein Verständnis für diese Missstände, sondern vor allem innovative Ansätze von Leuten mit eigener Erfahrung in diesem Feld.“

Hierfür tritt Zarah Bruhn nun am 01. April im Berliner Ministerium als Beauftragte für soziale Innovationen an. Ihre Rolle als CEO bei socialbee behält sie aber auch weiterhin. „Besonders wenn es um soziale Innovationen geht, ist es ausschlaggebend, ob man am Puls der Zeit bleibt,“ bestärkt Bruhn. „Meine Arbeit bei socialbee ist das Fundament dafür, dass ich meine Arbeit für die Regierung überhaupt erst umsetzen kann.“ Zarah Bruhn hat sich auch in den vergangenen Jahren bereits viel für Social Entrepreneurship engagiert. Ihre neue Rolle auf Teilzeit in Berlin öffnet nicht nur ihr eine Tür, um ihr Herzensthema weiter voranzutreiben, sondern auch endlich eine Tür zu einem angeregten Austausch von Wirtschaft und Politik in einem unserer zukunftsrelevantesten Bereiche.

#### Wir über uns – **socialbee** im Kurzprofil

Für eine Welt, in der es alle schaffen können. Wir von **socialbee** sind die führenden Expert:innen für eine nachhaltige Integration in den deutschen Arbeitsmarkt. Als Dienstleister für Vielfalt bringen wir Geflüchtete + Unternehmen zusammen: Auf der einen Seite helfen wir Menschen, die alles verloren haben, eine Karriere zu beginnen und sich dadurch ein neues + selbstbestimmtes Leben aufzubauen. Auf der anderen Seite unterstützen wir Unternehmen dabei, sich über die konkrete Deckung des Personalbedarfs diverser aufzustellen und mit einer bunten Belegschaft von Vielfalt am Arbeitsplatz zu profitieren. Damit stärken wir die gesamte Gesellschaft.

„Wir möchten der Welt zeigen, dass es sich lohnt, mutig zu sein und vor auszudenken.“  
**socialbee** 2021

#### socialbees europaweite Integrationsplattform:

Im Zuge der Google.com Impact Challenge, bei der socialbee als eine von 34 Non-Profits weltweit für die innovativsten Fördervorschläge für geflüchtete Frauen und Migrantinnen ausgewählt wurde, bauen wir aktuell eine digitale Plattform, auf der sich geflüchtete Frauen und Migrantinnen in der gesamten DACH-Region und im nächsten Schritt auch europaweit für Jobs qualifizieren und weiterbilden können. Ergänzt wird unser digitales Angebot durch physische Meetings an Frauenbegegnungsorten – mit Unterstützung unseres Freiwilligennetzwerks. Damit wagen wir es, eine schwer zugängliche Zielgruppe zu erreichen – das notwendige Know-how für diesen Ansatz konnten wir uns über 6 Jahre aneignen. Mit diesem Leuchtturmprojekt wollen wir andere Organisationen motivieren, mit einem ähnlichen Integrationsangebot zu folgen. **socialbee** will über diese Plattform geflüchtete Frauen und Migrantinnen in DACH + Europa nicht nur aktivieren, sondern sie ausbilden, stärken, integrieren und unterstützen.

#### Unsere bisherigen Erfolge:

- Langzeit-Integrationsquote von 86%
- Über 10 000 Stellenangebote geschaffen (Vorstellungsgespräche, Sprachkurse, Beratung, etc.)
- 2 bundesweite Sensibilisierungskampagnen (9 Millionen Impressions)
- Unser Social Business Modell wurde bereits mehrfach ausgezeichnet und wir stehen im ständigen Austausch mit politischen Entscheidungsträgern (z.B. Präsentation unseres Modells und unserer Wirkung vor Bundeskanzlerin Angela Merkel).
- Über 40 Partnerfirmen vertrauen uns bei laufenden Projekten. Darüber hinaus arbeiten wir mit Marktgrößen wie SAP zusammen.
- In den letzten 6 Jahren haben wir ein riesiges Netzwerk mit über 500 Firmenkontakten aufgebaut.

#### Unser starkes Team:

- Unternehmergeist mit einem großen Hunger nach sozialer Gleichberechtigung. Wir alle haben die gleiche Mission: Chancengerechtigkeit für benachteiligte Menschen.
- Junges, dynamisches, vielfältiges und hochqualifiziertes Team: 50% unseres Teams haben einen Migrationshintergrund. Unser Team besteht aus Experten aus über 10 verschiedenen Bildungs- und Arbeitshintergründen, die ein breites Spektrum an Kompetenzen zusammenbringen.
- Mutig, lernhungrig und offen für soziale Innovationen: Wir haben eine steile Lernkurve in der Entwicklung unbekannter Themen und treiben Innovation mit viel Mut und Selbstvertrauen voran.
- Unser Team verfügt über eine starke Frauenpower mit zwei Gesellschafterinnen und einer Geschäftsführerin/Gründerin.

## Pressekontakt

Weitere Informationen über **socialbee** im Allgemeinen finden Sie unter <https://www.social-bee.de/>. Für den weitere Medien-Unterlagen, Interviewanfragen oder bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an folgende Ansprechpartner:



[laura.zwerger@social-bee.de](mailto:laura.zwerger@social-bee.de)



[sarah.schilberg@social-bee.de](mailto:sarah.schilberg@social-bee.de)